

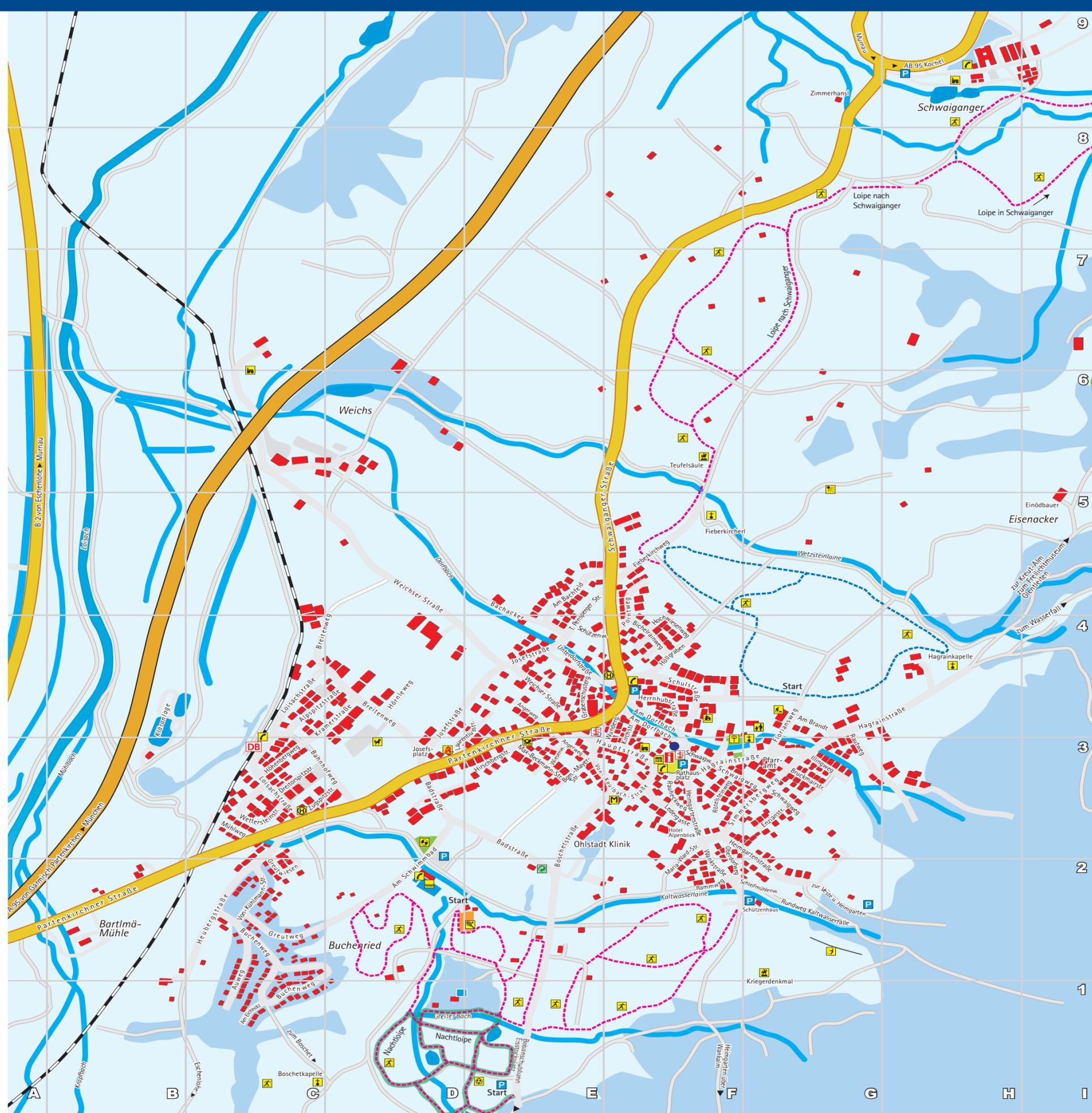
Straßen- und Ortsteilverzeichnis

- Alpspitzstraße C/D4
- Am Bachfeld E5
- Am Brandt G4
- Am Dorfbach F4
- Am Eichholz C1
- Angerweg E4
- Auweg C1/2
- Bachacker E5
- Badstraße D/E3
- Bahnhofweg C/D3
- Bartlmühle B2
- Bgm.-Mayer-Straße E3
- Bichelrainweg F4
- Boschetstraße E2/3
- Breitenweg C/D4
- Bruckmairstraße G3
- Buchenried D2
- Buchenweg C1/2
- Dreiterspitzstraße C3
- Enzianstraße G3
- Fiebertkirchenweg F5
- Floriansweg G4
- Grabenschusterg. E4
- Greutweg C2
- Greutwiesen C2
- Hagrainstraße G/H4
- Hauptstraße E/F3
- Heimgartenstraße F3
- Heubergstraße C2
- Herrhubstraße F4
- Hirschbergstraße E3
- Hochwiesenweg F4
- Höhenbergweg C3
- Höllgraben F4
- Hörnleweg D4
- Illingweg G3
- Josefplatz D3
- Josefstraße E4
- Kirchstraße F3/4
- Kramerstraße C/D4
- Laurentiusstraße D/E3/4
- Ledergasse F3
- Loisachstraße C3/4
- Maria-Ward-Straße F2/3
- Max-Beckmann-Str. E3
- Mühlweg C3
- Oberdorfweg F2/3
- Partenkirchner Str. B2
- Pointweg F4/5
- Rammweg F2
- Rathausplatz F3
- Rauheckweg F3
- Rautweg G3
- Rötelsteinweg F3
- Schleifmühlenweg G2
- Schützenweg E4
- Schulstraße F4
- Schwaiganger Straße F5
- Schwaigweg F/G3
- Simmersbergweg F/G3
- Toni-Pensperger-Str. E4/5
- Unterdorfstraße E4
- Von-Kaulbach-Str. E/F3
- Von-Kühlmann-Str. C2
- Wankstraße F2/3
- Weichs D6
- Weichser Straße E4
- Wiesenweg E3
- Wettersteinstraße C3
- Wundergasse F4
- Zugspitzstraße C/D3

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| Apotheke D3 | Postagentur E3 |
| Arzt E4, F3 | Rathaus F3 |
| Bahnhof C3 | Reitplatz D3 |
| Bauhof G4 | Schule F4 |
| Bushaltestelle C2, F4 | Skillift G2 |
| Denkmal F6, G2 | Solar-Freibad D2 |
| Gäste-Information F3 | Sportplatz E1 |
| Friedhof F3 | Telefon C2, C4, D2, E3, F3/4 |
| Kapelle C1, F5, G3, H4 | Tennisplatz E2 |
| Kindergarten G4 | Parkplatz D3, F3/4, G2 |
| Kinderspielplatz D3 | Wertstoffhof E2 |
| Kirche C6/7, F3 | |
| Museum F3 | |
-
- | | |
|--|--|
| | Loipe rot (mittelschwer) |
| | Loipe blau (leicht) |
| | Nachtloipe am Sportplatz, freitags 17 - 21 Uhr |

Loipe nach Schwaiganger nur bei ausreichender Schneelage

Herausgeber: Gäste-Information Ohlstadt
 Rathausplatz 1 · 82441 Ohlstadt · Tel. 08841/7480
 www.ohlstadt.de · info@ohlstadt.de



OHLSTADT'S LOIPEN

das blaue Land
 Oberbayerisches Alpenvorland rund um den Staffelsee

WANDERWEGE RUND UM OHLSTADT



Beschreibung der Wanderwege

- 1** **Boschet-Rundweg** (grüne Markierung). Länge ca. 3 km, flacher, bequemer Weg - Gehzeit ca. 1,5 Std. Vorbei an der Ohlstadt-Klinik führt der Weg zum Sportplatz, von dort noch ca. 500 m weiter auf Weg Nr. 3 nach Eschenlohe zweigt der Weg rechts ab und geht durch ein schönes Weidegebiet, vorbei an der Boschetkapelle mit Kreuzwegstationen zum Solarfreibad zurück.
- 2** **Ramm-Kriegerdenkmal** (blaue Markierung). Länge ca. 2,5 km, Höhendifferenz 50 m, bequemer Weg - Gehzeit ca. 1,5 Std. Vorbei an der Ohlstadt-Klinik geht's auf ebener Strecke wie der Weg Nr. 1 und 3 bis zum Sportplatz. Nach 100 m links führt der Weg durch das Weidegebiet am Ramm, vorbei am Kriegerdenkmal weiter bis zur Einmündung in die Kaltwasserfälle und abwärts wieder nach Ohlstadt. Bei diesem Rundweg bieten sich herrliche Ausblicke über das Murnauer Moos, Ettaler Mandl und Hörnle bis nach Bad Kohlgrub.
- 3** **Eschenlohe über den Heuberg** (orange Markierung). Entfernung nach Eschenlohe ca. 6 km, Höhendifferenz 100 m. Gehzeit hin und zurück ca. 4 Std. Vorbei an der Ohlstadt-Klinik auf ebener Strecke zum Sportplatz kommt man in ein ausgedehntes Wald- und Hugelgebiet. Der Weg steigt dann leicht an und kurz vor Eschenlohe geht's wieder abwärts, vorbei am Hotel Tonihof in den Ort.
- 5** **Kaltwasserfälle - Rundweg** (rote Markierung) Länge ca. 2 km, Höhendifferenz 150 m. Gehzeit für diesen Rundweg ca. 2 Std. Vom Rathaus aus, vorbei am Hotel Alpenblick, führt dieser Weg in Richtung Heimgarten zu den Kaltwasserfällen. In diesem landschaftlich herrlichen Gebiet geht der Weg über einen Steg, dann immer ansteigend entlang der Kaltwasserläine (Gebirgsbach mit romantischen Wasserabbrüchen) wieder über einen Steg zurück nach Ohlstadt. Am oberen Steg geht der steile Weg weiter zur Veste und zum Heimgarten.
- 5** **Veste** (rote Markierung). Länge ca. 2,5 km, Höhendifferenz 250 m. Gehzeit hin und zurück ca. 2,5 Std. Am Fuße des Heimgartens, vorgelagert auf einem pyramidenartigen Felsen, befand sich noch im vorigen Jahrhundert eine mittelalterliche Burg, die Veste Schaumburg. Heute sind davon nur noch Grundrisse erhalten. Auf dem Gipfel befindet sich ein Kreuz, das bereits von Ohlstadt aus sichtbar ist. Auch hier wieder ein großartiger Ausblick auf Ohlstadt, das Murnauer Moos, zum Staffell- und Riegsee. Die Veste ist auf etwas steilem Weg gut erreichbar über Weg Nr. 5 oder Weg Nr. 441 zum Heimgarten.
- 6** **Kreut-Alm - Freilichtmuseum** (gelbe Markierung) Rundweg. Länge ca. 6 km, Höhendifferenz 200 m. Bequemer Weg, Gehzeit hin und zurück ca. 4-5 Std. Vom Ausgangspunkt am Rathaus führt der flache Weg zuerst vorbei an der Hagrainkapelle, durch Wiesen und Wälder leicht ansteigend zur „Hohen Tanne“, 900 m, schöner Aussichtspunkt. Durch prächtigen Hochwald führt der Weg auf ebener Strecke und dann leicht fallend zum Berggasthof Kreut-Alm und zum nahen, etwas unterhalb gelegenen Freilichtmuseum auf der Grentleiten (Besichtigung). Man hat von dort einen schönen Ausblick über den Kochelsee bis hinüber zur Benediktenwand. Diese Wanderung ist überaus lohnend. Der Rückweg kann über das Haupt- und Landgestüt Schwaiganger gemacht werden.
- 6a** **Wasserfall** (gelbe Markierung). Länge ca. 2,5 km, Höhendifferenz 100 m. Leichter, bequemer Weg, Gesamtgehzeit ca. 1,5 Std. Ein bequemer Spazierweg, der genauso beginnt wie der Weg zur Kreut-Alm. Vorbei an der Hagrainkapelle zweigt der Weg nach ca. 300 Metern rechts ab. Durch schattigen Hochwald führt der etwas schmaler werdende Weg zu einem 40 m hohen Wasserfall neben dem alten Wetzsteinbruch. Für mineralogisch Interessierte ist der Steinbruch eine Fundgrube. Hier kann man noch Versteinerungen von Schnecken und Muscheln finden. Die Verwerfungen zeigen, dass das ganze Gelände aufgeworfener Meeresboden ist.
- 7** **Bichelrain - Rundwanderweg** (blaue Markierung). Länge ca. 2 km, flacher, bequemer Weg, Gehzeit für diesen Rundweg ca. 1 Std. Dieser Weg geht genau wie der Weg Nr. 6 zur Kreut-Alm, vorbei an der Hagrainkapelle und vorbei am Abzweig zum Wasserfall. Nach 500 Metern, kurz vor dem Einödbauern, geht's links ab und auf einem Wiesenweg abwärts wieder nach Ohlstadt.
- 8** **Schwaiganger - Bayer. Haupt- und Landgestüt** (braune Markierung). Länge ca. 2,5 km, Höhendifferenz 30 m. leichter, bequemer Weg, Gesamtgehzeit ca. 2,5 Std. Vom nördlichen Ortsausgang führt der Weg kurz vor Vroni & Anne's Kaffeewirtschaft rechts ab, vorbei am Fieberkircherl (Pestkapelle) auf flachem Weg vorbei an der Teufelssäule links in der Wiese, durch hügeliges Gelände nach Schwaiganger. Dort befindet sich das größte Bayer. Pferdezentrum, in dem Warmblut, Kaltblut und Haflinger gezüchtet werden (Besichtigung möglich). Am Verwaltungsgebäude befindet sich eine sehenswerte Sonnenuhr. Das dortige Landgasthaus Herzogin Anna bietet Einkehrmöglichkeit.
- 9** **Hechendorf - Murnau - Staffelsee** (orange Markierung). Länge ca. 7 km, flacher, bequemer Weg, Gehzeit hin und zurück ca. 3-4 Std. Vom westlichen Ortsausgang führt dieser Weg vorbei am Alpengasthof zum Weiler Weichs, dort über den Bahnübergang durch die Unterführung bis zu Loisachbrücke. Nach der Brücke dann rechts ab, entlang der Loisach (Fluss) nach

- 10** **Pömetried - Großer Rundwanderweg** (grüne Markierung). Länge ca. 10 km, Höhendifferenz 30 m. Leichter, bequemer Weg, Gehzeit für diesen Rundweg ca. 3 Std. Vom nördlichen Ortsausgang, vorbei an Vroni & Anne's Kaffeewirtschaft, zweigt der Weg nach 100 m links ab und führt durch flaches Wiesengelände. Nach einer leichten Steigung erreicht man das Gut Pömetried, zu Schwaiganger gehörend. Von dort kann man entweder über Schwaiganger zurück nach Ohlstadt oder vorbei am Gut Pömetried die große Rundwanderung durch landschaftlich schönes und unberührtes Gebiet nach Achrain gehen. Von dort geht's dann immer entlang der Loisach, unter der Eisenbahnbrücke bis zur Loisachbrücke. Dort links abbiegen und über den Weiler Weichs (Kirche) zurück nach Ohlstadt.
- 11** **Loisach-Rundweg** (grüne Markierung). Entfernung ca. 2,5 km, flacher bequemer Weg. Gehzeit für diesen Rundweg ca. 1,5 Std. Der Weg führt wie der Weg Nr. 9 am Alpengasthof vorbei nach Weichs, über den Bahnübergang und durch die Unterführung bis kurz vor die Loisachbrücke, dann links ab, entlang der Loisach zum Klärwerk und nach Weichs zum Bahnübergang wieder zurück nach Ohlstadt.
- 12** **Weichser-Rundweg** (grüne Markierung). Länge ca. 4-5 km, Höhendifferenz 30 m, leichter bequemer Weg. Gehzeit für diesen Rundweg ca. 2 Std. Dieser landschaftlich sehr schöne, zum größten Teil flache Rundweg geht zuerst wie die Wege Nr. 9 und Nr. 11 vorbei am Alpengasthof zum Weiler Weichs. Vor dem Bahnübergang geht's rechts ab, vorbei an der Weichser Kirche (eine der ältesten Bayerns) bis zum Haarsee. 500 m nach dem Haarsee rechts ab, leicht ansteigend durch den Wald kommt man wieder auf freies, flaches Gelände mit herrlichem Ausblick auf die umliegenden Berge und das Wettersteingebirge mit der Zugspitze. Dann geht es wieder zurück nach Ohlstadt.

Beschreibung der Bergwege

- 441** **Heimgarten (1790 m) über die Bärenfleckhütte**. Bergtour - Höhendifferenz 1100 m, Gehzeit für diesen Aufstieg ca. 2,5 - 3,5 Std. Der Hauptberg, der von Ohlstadt aus erreicht werden kann, ist der Heimgarten mit sommerbewirtschafteter Hütte. Ausgehend vom Rathaus führt der Weg leicht ansteigend vorbei am Hotel Alpenblick in Richtung Kaltwasserfälle auf einer Forststraße bergwärts. Nach 15 Minuten verlässt dann der Weg die Forststraße und geht stetig ansteigend als Bergpfad weiter, vorbei an der Veste, zur Bärenfleckhütte (1344 m, Alpenvereins-Hütte, nicht bewirtschaftet). Der Weg geht anfangs durch Wälder, später über Almen und schließlich durch felsiges Gelände zu einem Grat, auf dem man auf leicht begehbarem Pfad die Heimgartenhütte und den Gipfel erreicht. Der Aufstieg ist ungefährlich und kann auch von nicht schwindelfreien Wanderern unternommen werden.
- 441** **Heimgarten (1790 m) - Herzogstand (1731 m)**. Gratwanderung - Gehzeit für die Gratwanderung ca. 1,5 Std. Eine recht lohnende Bergwanderung ist die Gratwanderung vom Heimgarten zum Herzogstand und zu den Herzogstandshäusern (bewirtschaftet). Diese Gratwanderung ist nicht gefährlich, jedoch sollten nur geübte Bergwanderer diese Tour unternehmen. Wenn man nicht mehr zurück zum Heimgarten will, kann man vom Herzogstand mit einem Sessellift zum Walchensee fahren und von dort mit dem Bus über Kochel nach Ohlstadt kommen.
- 442** **Heimgarten (1790 m) über die Wankhütte**. Bergtour - Höhendifferenz 1100 m. Gehzeit für den Aufstieg ca. 3 - 4 Std. Der Aufstieg über die Wankhütte geht vom Rathaus vorbei am Hotel Alpenblick zum Ramm. Vorbei am Kriegerdenkmal geht der Weg ziemlich steil ansteigend bis zur Wankhütte (1405 m, nicht bewirtschaftet). Von dort geht der Weg links hoch und man geht dann auf dem Bergrücken gemütlich unterhalb vom Rauheck (1590 m) zum Heimgarten.
- 443** **Heimgarten (1790 m) über die Kaseralm**. Bergtour - Höhendifferenz 1100 m. Gehzeit für den Aufstieg ca. 3 - 3,5 Std. Der Weg führt zunächst wie der Weg 441 auf der Forststraße bis zur Schranke. Man geht auf dieser gut begehbaren Forststraße weiter bis zur Kaseralm (1334 m, nicht bewirtschaftet) und zur Bergwacht-Hütte. Diese beiden Hütten liegen nahe beieinander und befinden sich in einem wunderschönen Almgebiet. An der Kaseralm vorbei geht nun der ansteigende Bergpfad in eine herrliche Bergwelt und durch das Heimgartenkar kommt man auf einem steilen Serpentinweg zum Heimgarten.
- 443** **Rötelstein (1400 m)**. Bergtour - Höhendifferenz 800 m. Gehzeit für den Aufstieg ca. 2 Std. Diese leichte Bergtour geht wie der Weg Nr. 443 zur Kaseralm. Unterhalb der Kaseralm geht's von der Forststraße links ab. Auf einem kleinen Pfad geht man durch den Wald in 30 Minuten zum Rötelsteingipfel, von dem man einen herrlichen Ausblick hat.